

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1904**

37 (6.2.1904) Zweites Blatt



# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 37. Zweites Blatt.

Samstag, den 6. Februar

(Folgt ein drittes Blatt.) 1904.

## Amtliche Bekanntmachungen.

Nr. 6469. III. Die Visitation der Blitzableiter betreffend.

Die Besitzer von Häusern mit Blitzableitern in hiesiger Stadt werden aufgefordert, die Visitation der Blitzableiter für das Jahr 1904 längstens bis 1. Mai ds. Js. vornehmen zu lassen.

Blitzableitungen, deren ausreichende Prüfung bis zu dem genannten Zeitpunkt nicht nachgewiesen werden kann, werden auf diesseitige Anordnung durch die amtlichen Sachverständigen, Herrn Schlossermeister Andreas Daler bzw. dessen Sohn Karl Daler sowie Herrn Schlossermeister Wilhelm Hofmann und Herrn Installateur Friedrich Maeyer dahier geprüft werden.

Wir empfehlen den Hausbesitzern, die Visitation durch die Herren Schlossermeister Daler, Wilh. Hofmann und Friedrich Maeyer, die im Besitze der erforderlichen Apparate sind, vornehmen zu lassen. Die Genannten haben sich hierzu bereit erklärt und werden nur diejenigen Gebühren berechnen, welche sie auch bei ihnen amtlich aufgetragenen Untersuchungen anzusprechen haben, nämlich:

### a. Bei Anwendung des elektrischen Apparats:

- |   |   |
|---|---|
| 1. für eine Auffangstange nebst Leitung . . . . . 2 M. — P. | 3. für die Blitzableitung eines Kirchturms . . . . . 10 M. — P. |
| 2. für jede weitere Auffangstange . . . . . 1 M. 50 P.      | 4. für diejenige eines hohen Fabrikamins . . . . . 6 M. — P.    |

### b. Bei bloßer Besichtigung (ohne Anwendung des Galvanostops):

- |   |  |
|---|--|
| 1. für jede Auffangstange eines gewöhnlichen Gebäudes . . . 1 M. — P. | 2. für die Auffangstange eines Kirchturms oder hohen Fabrikamins . . . . . 2 M. — P. |
|---|--|

Die Untersuchung darf abwechselnd in einem Jahr mittelst des Galvanostops, im andern durch sorgfältige äußere Besichtigung der Leitung ihrer ganzen Länge nach stattfinden; eine Besichtigung der Leitung von der Straße aus mittelst des Fernrohres wird nicht als genügend erachtet.

Karlsruhe, den 1. Februar 1904.

Großh. Bezirksamt.

Schaible.

21.

## Bekanntmachung.

Nr. 6105. II. Die Errichtung einer Schlachtstätte in Blankenloch betreffend.

Bahnstation Otto Lehmann in Blankenloch beabsichtigt, auf seinem Anwesen dort eine Schlachtstätte zu errichten und in Betrieb zu nehmen.

Wir bringen dies mit dem Anfügen zur öffentlichen Kenntnis, daß etwaige Einwendungen gegen dieses Unternehmen bei dem unterzeichneten Bezirksamt oder bei dem Gemeinderat Blankenloch innerhalb 14 Tagen vom Ablauf des Tages an anzubringen sind, an welchem die diese Bekanntmachung enthaltende Nummer des amtlichen Verkündigungsblattes ausgegeben wurde, widrigenfalls alle nicht auf privatrechtlichen Titeln beruhenden Einwendungen als veräußert gelten.

Pläne liegen zur Einsicht der Beteiligten beim Bezirksamt hier und beim Gemeinderat Blankenloch offen.

Karlsruhe, den 30. Januar 1904.

Großh. Bezirksamt.

Gülich.

Krepper.

## Bekanntmachung.

Nr. 9273. Fundgegenstände betreffend.

Im Monat Januar 1904 wurden folgende Fundgegenstände abgegeben: 1 Kinderunterrock, 5 Schlüsselbunde, 8 Geldbeutel, 2 Boas, 1 Havelock, 3 Ringe, 1 Paar Glacéhandschuhe, 1 Kopftuch, 4 Handtäschchen, 1 Kriegsbrennmaschine, 1 Krawattenmadel, 1 Fahrradlaterne, 1 Paar Schlittschuhe, 2 Pelzfragen, 2 Anhängel, 1 Schürze, 1 Füllfederhalter, 1 Pferdebedeckung, 2 Uhren, 1 Schirm, 2 Gelbbeträge, 1 Brille, 1 Weste, 1 Spazierstock, 1 Armband, 1 Schubkarren, 1 Sparbuch mit Pfandschein, 1 Stokkarren.

Die Gegenstände können vom Eigentümer oder sonstigen Empfangsberechtigten auf Zimmer 34 des Bezirksamtsgebäudes abgeholt werden. Falls sich ein Empfangsberechtigter nicht rechtzeitig meldet, geht das Eigentum an den gefundenen Sachen nach Jahresfrist auf den Finder bzw. die Stadtgemeinde über.

Karlsruhe, den 4. Februar 1904.

Großh. Bezirksamt.

Polizeidirektion.

Fundstelle.

## Dankagung.

Seit unserer letzten Veröffentlichung sind noch folgende Gaben für unsere armen Kranken eingegangen: von Fr. Sp. 2 M., von Fr. Müller 3 M. und von Frau Hoforganist Barner 2 M.

Sodann erwähnen wir noch der Gabe von 50 M. als letzten lieben Gruß von Frau Oberrechnungsrat Langenbacher, eines langjährigen treuen Mitglieds unseres Vereins.

Für Zuwendung all dieser Spenden sprechen wir auf diesem Wege unsern herzlichsten Dank aus.

Karlsruhe, den 5. Februar 1904.

Der Vorstand des evangelischen Krankenvereins.

## Evangelische Diakonissen-Anstalt Karlsruhe.

Seit unserer letzten Veröffentlichung haben wir weitere Gaben empfangen: für das Diakonissenhaus: von Fr. Pfarrer Braun in Weinheim 3 M., Herren Kiefer & Streiber 25 M., Fr. Willstätter 10 M., Fr. Tapezier Spath durch Nachlaß einer Rechnung 7 M., Fr. Uhrmacher Vietch durch desgl. 25 M., Fr. Schlossermeister Kunz 5 M., Fr. Prof. Garbrecht in Wertheim 5 M., durch das ev. Kirchen- und Volksblatt 100 M. 90 P., Fr. Würfler Käppele 2 M., Fr. Bäcker Schweizer 2 M., Ung. 3 M. u. 1 M., Fr. Tannner in Schopfheim 50 M., Fr. Fejenbeck 20 M., Ung. 2 M., Frau A. Benz in Graben 1 M., Fr. Haufsch 4 M. 15 P., Fr. Otto Heffig 20 M., Fr. Hafner Siegel 70 P., Fr. Bender in Gernsbach 2 M., A. D. durch Fr. Stadtpf. Mühlhäufer 4 M., Ungen. durch Fr. Ministerialdir. Frh. v. Marschall 10 M., Ungen. 3. Andenken an eine l. Verstorbene 50 M., Ungen. 10 M., W. W. für das Erwachsenen-Freibett 10 M., der Mühlburger Brauereigesellschaft vorm. Frh. v. Selbeneck ein Fäßchen Bier, Herrn Biegler 20 Pfd. verschied. Suppen-Einlagen, Fr. Mineralwasserfabrik B. Müller 50 Flaschen Limonade, Fr. Fabrik. Gg. Behrens 2 Rahmen Fußbodenlack, Herren Bäckermeister Burkhard, Biesel, Nagel je eine Brezel, Fr. Oberstabsarzt Scheller getragene Wäsche, Fr. Freudenberg in Weinheim eine Krankenshebemaschine, Fr. Hofbäcker Schmidt 1 Str. Mehl; für den Schwesternfond: von Fr. v. Froben 20 M., Fr. Stang 2 M., L. K. in Gernsbach durch Schwester Kath. N. 40 M., Frau Bürgermeister Abel in Gernsbach 5 M., Frau Kanzleirat Lueger 10 M.; für das Marthahaus: von Fr. Wegger Schrabi 4 M., Fr. Wegger Reichart 2 M.; für das Marthahaus: von Fr. Wegger Kiefer 3 M.

Herzlichen Dank und Gottes Segen!

Karlsruhe, den 5. Februar 1904.

Der Verwaltungsrat.

## Zwangs-Versteigerung.

Montag, den 8. Februar l. Js., nachmittags 2 Uhr, werde ich im Pfandlokal Baldhornstraße 19 hier gegen bare Zahlung im Vollstreckungswege öffentlich versteigern: 1 Pianino, 1 Billard mit Zugehör, 1 Spiegelschrank, 2 Vertikals, 7 Schiffsommers, 3 vollst. Betten, 3 Kommoden, 2 Diwans, 1 Kanapee, 2 Polsterstühle, 1 Blüschgarnitur, 2 Waschkommoden m. Marmorplatten, 1 Waschtisch, 1 Schreibtisch, 2 Bücherregale, 2 Spiegel, 1 Bild, 1 Nähmaschine, 4 Fahrräder, 2 Regulatoren, 1 gr. Standuhr, 1 Wurmmaschine, 1 Ueberzieher, 1 Bodega mit 6 Fäßchen.

Karlsruhe, den 5. Februar 1904.

Bier, Gerichtsvollzieher.

## Zwangs-Versteigerung.

Montag, den 8. Februar 1904, nachmittags 2 Uhr, werde ich im Pfandlokal Baldhornstraße 19 hier gegen bare Zahlung im Vollstreckungswege öffentlich versteigern: 1 Schreibtisch, 1 Kleiderschrank, 2 Sofas, 1 Spiegelschrank, 1 Waschkommode mit Marmorplatte, 1 Smyrnatappich, 1 orient. Portiere und 1 Pelzfußsack.

Karlsruhe, den 4. Februar 1904.

Voll, Gerichtsvollzieher.



## Bekanntmachung.

Heute vormittag 11 Uhr werden in der Empfangsgüterhalle öffentlich versteigert: 1000 Cigarren, 1 Koffer mit Frauenwäsche.

Großh. Güterverwaltung.

## Zwangs-Versteigerung.

Nr. 544. Im Wege der Zwangsvollstreckung soll das in Karlsruhe belegene, im Grundbuche von Karlsruhe zur Zeit der Eintragung des Versteigerungsvermerks auf den Namen des Architekten Wilhelm Gimpel dahier eingetragene, nachstehend beschriebene Grundstück am

Donnerstag, den 7. April 1904,  
vormittags 9 Uhr,

durch das unterzeichnete Notariat V in dessen Diensträumen in Karlsruhe, Amalienstraße 19 II, versteigert werden:

Lagerbuch- u. Grundbuchheft Nr. 769. Flächeninhalt 10 a 27 qm. Hierauf steht das mit Nr. 38 der Girschstraße bezeichnete zweistöckige Wohnhaus mit Hintergebäulichkeiten, amtlich geschätzt zu 75 000 M. Fünfundsiebzigtausend Mark.

Der Versteigerungsvermerk ist am 9. März 1903 in das Grundbuch eingetragen worden.

Die Einsicht der Mitteilungen des Grundbuchamts, sowie der übrigen das Grundstück betreffenden Nachweisungen, insbesondere der Schätzungsurkunde, ist jedermann gestattet.

Es ergeht die Aufforderung, Rechte, soweit sie zur Zeit der Eintragung des Versteigerungsvermerkes aus dem Grundbuch nicht ersichtlich waren, spätestens im Versteigerungstermine vor der Aufforderung zur Abgabe von Geboten anzumelden und, wenn der Gläubiger widerspricht, glaubhaft zu machen, widrigenfalls sie bei der Feststellung des geringsten Gebots nicht berücksichtigt und bei der Verteilung des Versteigerungserlöses dem Ansprüche des Gläubigers und den übrigen Rechten nachgesetzt werden.

Diejenigen, welche ein der Versteigerung entgegenstehendes Recht haben, werden aufgefordert, vor der Erteilung des Zuschlags die Aufhebung oder einstweilige Einstellung des Verfahrens herbeizuführen, widrigenfalls für das Recht der Versteigerungserlöses an die Stelle des versteigerten Gegenstandes tritt.

Karlsruhe, den 4. Februar 1904.

Großh. Notariat V als Vollstreckungsgericht.  
Ved.

## Wohnung zu vermieten.

2.1. Erbprinzenstraße 24, Hinterhaus, 2. Stock, ist eine 3 Zimmerwohnung mit Zugehör, neu hergerichtet, per sofort oder 1. April zu vermieten. Zu erfragen im Bureau.

10.1. Karlstraße 34 ist die Parterre-Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde, an ein Ehepaar ohne Kinder oder an eine alleinstehende Dame auf 1. April oder 1. März zu vermieten. In letzterem Falle würde event. ein Herr aus guter Familie 2 Zimmer möbliert oder unmöbliert übernehmen.

\* Kurvenstraße 27, gegenüber dem Sonntagplatz, ist eine schöne Wohnung von 3-4 Zimmern, Küche, Keller und Zugehör auf sofort oder 1. April zu vermieten. Näheres parterre.

\* 2.1. Luisenstraße 36 sind im Seitenbau zwei freundliche Wohnungen von je 2 Zimmern, Küche, Keller und Glasabschluss auf 1. April zu vermieten. Näheres Schützenstraße 61 im 3. Stock.

\* Ritterstraße 32 ist eine freundliche Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 1. März zu vermieten. Näheres im 1. Stock daselbst.

2.1. Schützenstraße 39 ist im Seitenbau eine kleine Mansardenwohnung von 2 Zimmern auf 1. April an eine kleine Familie zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

\* Schützenstraße 61 ist im Vorderhaus eine schöne Wohnung von 3 großen, freundlichen Zimmern, Mansarde, Küche und Keller auf 1. April zu vermieten. Näheres im Laden.

Steinstraße 16 ist im 2. Stock des Seitenbaues eine 2 Zimmerwohnung mit Kellerabteilung auf 1. April zu vermieten. Näheres beim Hausverwalter J. Kettich, Herrenstraße 35.

— Vorholzstraße 16 ist im 4. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zugehör auf 1. Mai zu vermieten. Näheres im Hinterhaus, 2. Stock links.

Jähringerstraße 30 ist im 3. Stock, Vorderhaus, eine Wohnung zu vermieten, bestehend in einem großen Zimmer, Alkov, Küche mit Wasserleitung, Keller und Speicherraum, und kann auf 1. März bezogen werden.

Wohnung: 2 Zimmer mit Küche und Keller, im Hinterhaus an ruhige, kleine Familie auf 1. April billig zu vermieten. Näheres Herrenstr. 25 im Laden.

## Kaiser-Allee 24

ist die hochherrschafliche Wohnung im 2. Stock von 6 Zimmern, Bad, Balkon, Erker, Veranda, Fremdenzimmer, Vor- u. Hintergarten, sowie mit reichlichem sonstigen Zubehör auf sofort oder 1. April 1904 zu vermieten. Nähere Auskunft beim Eigentümer, Kaiser-Allee 24 a, parterre, oder bei W. Kreuzbauer, Leopoldstr. 3 II. Telephon 1032.

## Kaiser-Allee 97

2 Zimmer an ruhigen Mieter zu vermieten. Näheres Amalienstraße 24 im Bauureau. 5.1.

## Hinterhauswohnungen

von 2 Zimmern, Küche und Keller sofort oder später zu vermieten. Näheres Schützenstraße 45, parterre.

## Klauprechtstraße 39,

parterre und 2. Stock, sind je eine 4 Zimmerwohnung, im 4. Stock eine solche von 5 Zimmern, der Neuzeit entsprechend, alle mit Bad, Speisekammer und Zubehör auf 1. März oder später zu vermieten. Näheres von 1/2-4 Uhr im Laden daselbst. \*6.1.

## Herrschafswohnung

von 6 großen, schönen Zimmern, Bad, Küche mit Speisekammer, Garten nebst reichl. Zubehör ist wegen Verletzung sofort oder auf 1. April zu vermieten. Näheres Redtenbacherstraße 23, 4. Stock. \*

## Im südwestlichen Stadtteil

ist eine schöne vierzimmer-Wohnung mit Balkon und Zugehör, 4. Stock, auf sogleich oder später beziehbar zum Preis von 475 Mark zu vermieten. Näheres Westendstraße 28 im 2. Stock. \*3.1.

## Herrschafswohnung

Girschstraße 103 (Girsch-Schlöfchen).

Hochparterre, bestehend aus einer idealen Herrschafswohnung von 6 großen Zimmern mit Balkon und Terrasse, gr. Vorplatz, Bad, Küche mit Speisekammer, 1-2 schönen Fremdenzimmern, 2 Mansarden, 2 gr. Kellern, Waschküche, Trockenspeicher, Vordergarten mit Springbrunnen, event. auch Hintergarten auf 1. April zu vermieten. Einzusehen von 10-12 und 2-4 Uhr. Auskunft erteilt der Eigentümer, wohnt Gartenstraße 54, parterre. \*

## Offiziers-Stallung

mit 3 Ständen, Burtschammer, Heuspeicher, mit oder ohne Wagenremise in Villa Girschstraße 103 auf 1. März zu vermieten. Näheres beim Eigentümer, wohnt Gartenstraße 54, parterre. \*

## Mühlburg.

Lindenplatz 3 sind im 1. Stock Wohnungen von 2 und 3 Zimmern auf 1. April zu vermieten. Auf Wunsch kann auch Garten dazu gegeben werden.

## Laden mit Wohnung zu vermieten.

— Ein Laden mit Wohnung von zwei Zimmern ist sofort zu vermieten: Rheinstraße 66, 1. Stock.

## Laden zu vermieten.

— In meinem Hause Kaiserstraße 126 ist ein Laden per August zu vermieten. Näheres bei Th. Lippmann.

## Laden mit Wohnung zu vermieten.

Steinstraße 16, parterre, ist ein Laden mit anstehender Wohnung an ein reinliches Geschäft (Kaufmann, Weinfiliale, Konditoreifiliale, Schuhgeschäft, Bureau etc.) sofort oder später billig zu vermieten. Näheres beim Hausverwalter J. Kettich, Herrenstraße 35.

## Laden

in bester Lage der Kaiserstraße.

\*2.1. Größere Laden mit Kontor etc. ist per April, Mai oder Juni billig zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 138 links.

## Wohnungs-Gesuche.

\*2.2. Zwei Zimmer nebst Küche werden auf 1. April von kinderlosem Ehepaar zu mieten gesucht. Mansarden ausgeschlossen. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 1032 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

\* Zwei bis Dreizimmerwohnung in der Nähe des Marktplatzes per 1. März zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 1113 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

2.1. In freier Lage von kleiner Beamtenfamilie auf 1. April oder 1. Mai eine Wohnung von 4 bis 5 Zimmern, Bad und Zugehör gesucht. Angebote mit Preisangabe unter Nr. 1102 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

\* Eine 4-5 Zimmerwohnung in der Kaiserstraße wird sofort oder auf 1. März gesucht. Offerten unter Nr. 1121 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

\* Eine schöne, geräumige 5-6 Zimmerwohnung mit Badzimmer und nötigem Zubehör zwischen Herrenstraße und Kaiserplatz per 1. Juli von kleiner Familie zu mieten gesucht. Gesf. Offerten unter Nr. 1125 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

\* Gesucht auf 1. April eine 3 Zimmerwohnung im 2. oder 3. Stock in der Oststadt von kinderlosen Leuten. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 1120 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

## Wohnungs-Gesuch.

Familie von 3 erwachsenen Personen sucht per 1. Juli in der Westendstraße oder deren Nähe Wohnung von 6 Zimmern und Küche. Angebote mit Preisangabe unter Nr. 1093 an das Kontor des Tagblattes erbeten. \*

## 3 Zimmer-Wohnung

mit Zubehör per sofort von Beamtenfamilie — 3 Personen — gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 1098 an das Kontor des Tagblattes als bald erwünscht. \*2.1.

## Alleinstehende Dame

sucht auf 1. April eine schöne 2 bis 3 Zimmerwohnung. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 1092 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

## Zimmer zu vermieten.

\*2.1. Girschstraße 2, Ecke der Stefaniensstraße, ist ein großes, gut möbliertes Parterrezimmer zu vermieten. Näheres daselbst.

\* Amalienstraße 6, nächst der Herrenstraße, ist im 3. Stock ein hübsch möbliertes, auf die Straße gehendes Zimmer an ein anständiges Fräulein sofort zu vermieten.

\* Blumenstraße 27 ist ein unmöbliertes Mansardenzimmer mit Wasserleitung auf sogleich oder später zu vermieten. Näheres parterre.

\* Kaiserstraße 141 ist ein freundlich möbliertes Zimmer auf 15. Februar oder 1. März an einen soliden Herrn billig zu vermieten. Näheres daselbst, 3 Treppen rechts, Eingang Marktplatz.

## Akademiestraße 46,

eine Treppe hoch, sind 2 gut möblierte Wohn- und Schlafzimmer sofort zu vermieten. \*

## Steinstraße 18

ist sogleich oder später ein Mansardenzimmer mit Kost zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock. \*

## Ein hübsch möbl. Zimmer

ist Kaiserstraße 124 b, 3. Stock, sofort zu vermieten. 3.1.

## Noonstraße 17

ist ein schönes, möbliertes Parterre-Zimmer auf sofort oder später zu vermieten, event. mit Klavier. Näheres daselbst im Laden. 2.1.



### Parterrezimmer,

freundlich möbliert, mit Pension, nächst der Kaiserstraße, zu vermieten. Näheres Waldstraße 30 im Laden.

**Schönes möbl. Mansardenzimmer** ist auf 15. Februar billig zu vermieten. Zu erfragen Leopoldstraße 32, Laden.

**Freundliches, gut möbliertes Zimmer** ist sehr billig zu vermieten: Hirschstraße 20, Eingang Amalienstraße, eine Treppe hoch rechts.

### Mansarde,

möbliert, für 7 Mk. monatlich zu vermieten. Näheres Gartenstraße 10 im 2. Stock links.

**Ein schönes, möbl. Zimmer** ist mit Pension sofort oder auf 15. Februar zu vermieten: Blumenstraße 12, 2. Stock.

### Möbliertes Zimmer.

\* Akademiestraße 32 ist im 2. Stock ein schönes, zweifelhaftes, gut möbliertes Zimmer mit Schreibtisch per sofort an einen besseren Herrn zu vermieten.

**Ein einfaches Zimmer** mit guter Kost ist billig zu vermieten. Näheres Waldstraße 22, 3. Stock.

### Mitbewohnerin-Gesuch.

\* Fräulein oder anständige Frau für ein einfaches, ungeniertes oder unmöbliertes Zimmer mit Küchenbenützung zu einer alleinstehenden Witwe gesucht: Lessingstraße 9, Hinterhaus, 3. Stock.

### Zimmer-Gesuche.

\* Ein Mädchen sucht ein einfaches Zimmer. Preis 6-8 Mark. Offerten unter Nr. 1095 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

\* Solider Herr sucht auf 1. März im Mittelpunkt der Stadt ein freundlich möbliertes Zimmer. Offerten mit Preisangabe inkl. Frühstück und Bedienung unter Nr. 1100 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

### Möbliertes Zimmer

mit ungeniertem Eingang gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 1122 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

### Zimmer-Gesuch.

\* Bei gut gesunder evang. Familie wünscht ein ruhiger Mann (Witwer) gehesten Alters einfach möbliertes Zimmer zu mieten. Derselbe hat eine 12jährige Tochter, wäre daher sehr erwünscht, wenn das Mädchen, welches sich schon im Haushalte nützlich machen könnte, auch Unterkunft fände. Südstadt bevorzugt. Gesl. Offerten unter Nr. 1114 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

### Pension

auf sofort für 14-jähr. Knaben bei atab. geb. Herrn gesucht. Offerten mit Preisangabe zc. unter Nr. 1118 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

### 12000 bis 15000 Mark

sind per sofort auf II. Hypothek, auch nach auswärts zu vergeben durch **C. Dieh**, Herrenstraße 34.

### 70000 - 75000 Mk.

auf gute II. Hypothek zu 4 1/2 - 4 3/4 % an nur prima Zinszahler und auf gute Objekte sofort oder auf 1. April, auch geteilt, auszuliehen. Gefällige Offerten unter Nr. 1123 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

### 3000-4000 Mk.

auf II. Hypothek für neues Anwesen aufzunehmen gesucht. Offerten von Darleibern unter Nr. 1119 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

### Ca. 6000 Mk.

auf III. Hypothek auf prima Objekt per sofort gesucht. Offerten unter Nr. 1094 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

### 50 Mark

von einem Fräulein gegen gute Sicherheit auf zwei Monate gesucht. Offerten unter Nr. 1096 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

[3]

### Dienst-Anträge.

\* Ein braves, tüchtiges Mädchen für sämtliche Hausarbeit in kleinen Haushalt auf sofort gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

2.1. Ein einfaches, fleißiges Mädchen, welches gerne die häuslichen Arbeiten verrichtet, kann sofort oder auf 15. Februar eintreten: Werderplatz 30 im 1. Stock.

\* 2.1. Gesucht wird für sofort wegen Erkrankung des bisherigen Mädchens ein nicht zu junges Mädchen, welches etwas kochen kann und alle Hausarbeiten willig verrichtet. Zu erfragen Vorholzstraße 33 III.

Ein junges Mädchen, welches Liebe zu Kindern hat, findet auf 15. Februar oder 1. März Stelle: Werderplatz 34 a im Laden.

\* Anfang Februar tüchtiges Mädchen gesucht, das selbstständig kocht und Hausarbeit mitbesorgt: Mathystraße 5, 2. Stock.

Ein fleißiges Mädchen, welches etwas kochen und die häuslichen Arbeiten verrichten kann, wird auf 1. März in Dienst gesucht: Karl-Friedrichstr. 2 im 2. Stock.

**C.** Ein tüchtiges Mädchen für Küche und alle Arbeit bei gutem Lohn sofort gesucht. Gute Stelle, kleine Familie. Alles Nähere bei Frau **Kast**, Waldstraße 29 im 2. Stock.

\* Auf sofort oder 15. Februar wird zu kinderloser feiner Familie ein fleißiges, williges Mädchen, welches schon gedient hat und gute Empfehlungen besitzt, für die Hausarbeiten gesucht. Zu erfragen Gartenstr. 54, parterre.

Nach Italien in eine Pension tüchtiges, solides Zimmermädchen, auch im Servieren gewandt, gesucht. Co. Sommer in Herrenalb. Reise frei, günst. Bedingungen. Näheres Kriegsstraße 118, 3 Treppen.

\* Köchinnen und Zimmermädchen sowie Mädchen, welche etwas kochen können, finden hier und auswärts Stellen durch **Urban Schmitt**, Hirschstraße 28. Telephon 1293.

### Fräulein gesucht,

gebildet, aus besserem Stande, gute Figur, von angenehmem Aeussern, als Verkäuferin in ein feines Geschäft. Offerten bittet man unter Nr. 1126 im Kontor des Tagblattes zu hinterlegen.

### Verkäuferin-Gesuch.

Eine tüchtige, durchaus solide Verkäuferin wird für Vertrauensposten zum möglichst baldigen Eintritt gesucht. Bewerberinnen aus der Kurzwarenbranche, kautionsfähige, bevorzugt. Offerten mit Angabe der bisherigen Tätigkeit und Gehaltsansprüche unter Nr. 1117 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

### Köchin gesucht.

2.1. Für einen kleinen Haushalt wird auf 1. März ein Mädchen, welches gut kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht, gesucht. Näheres Amalienstraße 31, 3. Stock.

### Mädchen,

im Kleidermachen bewandert, und ein Lehrmädchen für sofort oder später gesucht: Uhländstraße 8, 3. Stock links.

### Mädchen,

welches allen Hausarbeiten vorstehen kann, sofort gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

### Zimmermädchen,

**C.** welches im Nähen, Bügeln, Servieren und in Zimmerarbeit selbstständig, sowie im Besiz von Zeugnissen ist, findet in kleinem besseren Haushalt ohne Kinder bei hohem Lohn sehr gute Stelle. Näheres bei Frau **Kast**, Waldstraße 29 im 2. Stock.

### Mädchen gesucht.

\* Ein fleißiges Mädchen für die Hausarbeiten auf sofort oder 15. Februar gesucht. Näheres Ritterstraße 18, 3. Stock.

### Kindermädchen.

\* Ein junges Mädchen vom Lande wird sofort zu einem Kinde gesucht: Zähringerstr. 92, Schwedische Krone.

### Gesucht

per sofort oder auf 15. Februar ein junges reinliches Mädchen für kleine Hausarbeit und zu zwei Kindern: Karl-Friedrichstraße 32 im Cigarrenladen.

\* Für eine franke junge Dame wird für sofort eine **Pflegeerin** gesucht. Offerten mit Gehaltsansprüchen unter Nr. 1104 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

### Mädchen,

ein tüchtiges, fleißiges, das sich willig jeder Arbeit unterzieht, sofort gesucht: Sofienstr. 72 im 1. Stock.

### Einfaches, braves Mädchen

für häusliche Arbeiten sofort gesucht: Kaiserstraße 26 im 2. Stock.

### Gesucht

auf 1. März ein Mädchen, das gut kochen kann, Hausarbeit versteht und gute Zeugnisse hat: Hebelstraße 15, 1 Treppe hoch.

### Gesucht

ein kräftiges Mädchen von ca. 16 Jahren zum Füllen und Baden: Scherrstraße 8, Seitenbau.

### Zwei Buffetdamen

**T.** finden zum baldigen Eintritt gute dauernde Jahresstellen. Salär 45 und 50 Mark pro Monat. Näheres durch **K. Tröster's** Bureau, Kreuzstraße 17.

### Eine junge Dame,

welche freie Zeit übrig hat und willens ist, in vornehmem Haus etwas zu helfen bei allerlei handschriftlichen Arbeiten, Zeichnen u. dergl., möge ihre Adresse und etwaigen Anforderungen unter Nr. 1105 im Kontor des Tagblattes niederlegen.

## Modes.

Einige junge Mädchen, welche das Puzmachen erlernen wollen, finden in meinem Geschäfte Aufnahme.

### Eckert-Kramer,

Karl-Friedrichstr. 22.

### Zur Hilfe im Haushalt

wird für einige Stunden des Tages eine ordentliche Person gesucht: Lessingstraße 37, 3. Stock.

### Ältere, alleinstehende Frau

für Monatsdienst gesucht. Zu erfragen von 12 bis 1 Uhr Kaiserstraße 179, 1. Stock.

### Monatsdienst.

\* Eine zuverlässige und saubere Frau für den Vormittag gesucht: Sofienstraße 11 II.

### Eine Frau

wird für jeden Freitag oder Samstag auf einige Stunden zum Puzen gesucht: Putzstraße 18 II.

### Junge, kräftige Monatsfrau

auf sofort gesucht: Rudolfstraße 1 im 3. Stock rechts.

### Eine anständige, brave Frau

wird für einige Stunden im Tag zum Puzen und Waschen gesucht: Kronenstraße 17 a, 2. Stock links.

### Puzfrau

sofort gesucht: Dorfstraße 21, parterre.



### Schreiner-Gesuch.

\* Ein junger Schreiner, dem Gelegenheit geboten wäre, die Marketerie zu erlernen, kann eintreten bei **Heinrich Maybach**, Marketeur, Hirschstraße 27.

### Tüchtige Schneider

für Civil und Uniformen gegen höchste Löhne gesucht. Offerten erbittet 6.1. **J. Kraus**, Zabern i. G.

### Schneider-Gesuch.

Suche für feine schwarze Arbeit, große Stücke, tüchtigen Schneider. **Theodor Lippmann**.

### Damenschneider

auf englische Paletots sucht 8.1.

**Konrad Ott**, Mannheim, Q. 5, 1.

### Gesucht.

2.1. Ein Blechner- und Installateurgehilfe, der selbständig arbeiten kann und gute Zeugnisse besitzt, findet dauernd lohnende Beschäftigung. Näheres **Herrenstraße 8** im Blechnerladen.

### Dirigent

von kleinerem Gesangverein sofort gesucht. Offerten unter Nr. 1099 an das Kontor des Tagbl. erbeten.

**Herrschaftsdiener**, ein jüngerer, gedienter, nach **auswärts** gute Stelle durch **Urban Schmitt**, Hirschstraße 28. Telefon 1293.

### Uhrmacher-Lehrling,

der das Geschäft gründlich erlernen will, findet zu Ostern Aufnahme. 8.1.

**Wilh. Devin**, Hof-Uhrmacher, Kaiserstraße 124 b.

### Lehrling-Gesuch.

3.1. Ein braver Junge, welcher Lust hat, die Brot- und Feinbäckerei gründlich zu erlernen, kann sofort oder auf Ostern gegen sofortige Vergütung in die Lehre treten.

**Brot- und Feinbäckerei** **Albert Reeff**, Werderplatz 30.

### Stellen-Gesuche.

\* Ein junges Fräulein, welches in einem hiesigen Modegeschäft gelernt hat, wünscht alsbald Stellung als Verkäuferin. Offerten unter Nr. 1116 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

\* 2.1. Ein junges Mädchen, das vier Saison in seinem Putzgeschäft gelernt und eine Saison gearbeitet hat, sucht auf kommende Saison Stelle. Näheres im Kontor des Tagblattes.

**C.** Ein zuverlässiges Mädchen, welches selbständig der guten Küche vorstehen kann, auch Hausgeschäfte besorgt, sowie gute Zeugnisse und Empfehlung hat, sucht auf 1. April dementsprechend passende Stelle. Näheres erteilt Frau **Kast**, Waldstraße 29 im 2. Stod.

### Restaurationsköchin

sucht zum baldigen Eintritt Stellung. Zu erfragen Kaiserstraße 53, Hinterh., 4. St. rechts.

### Ein fleißiges Mädchen,

das kochen kann und alle Hausarbeit versteht, sucht tagsüber Beschäftigung, geht auch Sonntags zum Servieren. Zu erfragen Schützenstraße 47, Hinterhaus, parterre.

### Ein tüchtiges Buffetsfräulein

mit guten Zeugnissen sucht auf 15. Februar Stelle. Zu erfragen bei Frau **Noe**, Durlacherstraße 51, 2. Stod.

### Zwei flotte junge Servierfräulein,

welche ihre jetzige Stellung verbessern wollen, suchen anderweitig bald Stellung. Offerten unter Nr. 1108 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

### Kinderlose Leute

suchen die Führung eines Haushalts bei einem Arzt oder sonstigen besseren Herrn halbtags oder später zu übernehmen. Offerten unter Nr. 1112 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

### Empfehlung.

\* Eine anständige reinliche Frau empfiehlt sich den verehrlichen Herrschaften im Waschen u. Putzen. Gest. Offerten beliebe man unter Nr. 1106 im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

### Perfekte Damenschneiderin

empfehlte sich in der Anfertigung tadellos sitzender Kostüme sowie von Schnittmustern nach Maß. Näheres **Amalienstraße 51 III.** \* 2.1.

## Gebisse

werden angefertigt, umgearbeitet u. repariert unter Garantie, auch gegen Ratenzahlung sehr billig: **Waldstraße 89, II. Hof**, eine Treppe hoch.

### Verloren

wurde ein silbernes Kettenarmband vom Hoftheater bis zur **Karl-Wilhelmstraße**. Abzugeben gegen Belohnung **Karl-Wilhelmstraße 26**, parterre.

### Liegen geblieben.

In meinem Wartezimmer blieben vor 14 Tagen **Mayer's Studien** liegen.

**S. Kopp**, Zahn-Atelier.

### Ein kleineres Café

sofort zu verkaufen. Reflektanten belieben ihre Offerten unter Nr. 1115 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

### Zu verkaufen.

\* 3.1. Ein vierediger, neuer **Zimmertisch** mit gedrehten Füßen und Schublade ist für 12 M. sofort zu verkaufen: **Goethestraße 49** im 2. Stod rechts.

\* **Zwei große, schöne Oelgemälde**, neu, Landschaften (kein Oelbruch) mit prachtvollen Goldbaroque-Rahmen, 100 cm breit, 78 cm hoch, für nur 10 M. per Stück zu verkaufen: **Erbrunnenstraße 30**, 2. Stod.

### Billig zu verkaufen.

\* **Altdeutsche Bureaueinrichtung**, 1 Garnitur mit Fauteuil, Sofa, Kinderbett, Stühle, Tisch, 1 Fahrrad, wie neu, sind zu verkaufen: **Schützenstraße 45**, parterre.

### Möbel sehr billig zu verkaufen:

2 hochfeine, französ. Bettstellen mit Muschelaufflag, Röhren, Matrasen mit Wollauflagen, Polstern. 2 feine weittür. Chiffonnières, hochfeiner Vertigo mit Spiegelaufflag, Kommode, Schreibtisch, mit grünem Tuch ausgeschlagen, alles noch neu und fein poliert. Näheres **Goethestraße 49**, 2. Stod rechts. \* 2.1.

### Piano.

\* Ein gut erhaltenes Piano wegen Wegzug billig zu verkaufen. Näheres **Schützenstraße 52**, 2. Stod.

### Eine Ringschiff-Nähmaschine

ist um den billigen Preis von 25 Mark zu verkaufen: **Werderplatz 34 a**, parterre.

### Strickmaschine,

so gut wie neu, billig zu verkaufen: **Kapellenstr. 74**, 3. Stod.

### Fahrrad,

wie neu, preiswert zu verkaufen: **Schützenstraße 45**, parterre.

\* **Neuer, hocheleganter, hellblauseidener Domino**, für große Dame passend, ist sehr billig zu verkaufen: **Amalienstraße 25 a**, 4 Treppen hoch.

**Ein schönes Maskenkostüm**, „Zigeunerin“, einmal getragen, und ein **Clown-Anzug** sind billig zu verkaufen oder zu verleihen: **Hüppurstraße 32**, 4. Stod.

### Wegzugshalber

sind 1 **Schreibtisch** mit Büchergestell, zu Bureauzwecken sich eignend, 1 mittlerer **Herb** mit Rohr und 1 **Petroleumkocher**, alles wenig gebraucht und gut erhalten, billigst zu verkaufen. Näheres **Rintheimerstraße 10**, 2. Stod links. \* 2.1.

### Ein schönes Maskenkostüm

ist preiswert zu verkaufen. Näheres **Kaiserstraße 33** im 3. Stod.

### Zum Metzger-Kostümkränzchen

empfehlte noch schöne **Damen- u. Herrenkostüme**, schöne **Herrenkostüme** schon von **M. 3.-** an

**Karl Rah**, Akademiestraße 39, 2. Stod.

### Pachten

ist zu verkaufen in **Seierheim**, Bürgerstraße 28 a.

### Futter-Gelberüben

sind zu verkaufen in **Seierheim**, Bürgerstraße 28 a.

### Schöner Daggel,

rassenrein, männlich, dreijährig, ist preiswert in gute Hände abzugeben. Offerten unter Nr. 1111 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

## Butter,

feinste Tafelbutter, sowie **Back- und Kochbutter** liefert täglich frisch zum billigsten Tagespreis. Gest. Offerten unter Nr. 1107 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

### Maskenkostüm zu kaufen

ein gut erhaltenes, für schwarzes Fräulein, mittlere Figur. (Keine Zigeunerin.) Offerten mit Preisangabe unter Nr. 1091 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

### Restkauffchilling.

2.1. Suche per sofort einen guten Restkauffchilling gegen üblichen Nachlaß in der Höhe von

**17000 bis 20000 M.**

zu kaufen. Offerten von nur Selbstliebhabern unter **Z. 499** an **Paasenstein & Vogler, A.-G.**, Kaiserstraße 160 I.

### Starke Gas-Wandarme

werden 6 bis 8 Stück zu kaufen gesucht. Gest. Offerten unter Nr. 1103 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 2.1.

### Ein gesunder Knabe,

7 Monate alt, von besserer Herkunft, wird an gute Leute an Kindesstatt abgegeben. Offerten sind unter Nr. 1097 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

### Latein, Englisch und Französisch

erteilt ein Engländer (B. A. Univ. London), der fließend deutsch spricht. Offerten unter Nr. 1110 an das Kontor des Tagblattes erbeten. \* 3.1.

### Englischen

**Sprachunterricht** bei Amerik. oder Engl. gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 1101 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

### Lebende

## Hummern

eingetroffen bei

**Herm. Alunding**,

Hoflieferant.



**Vanille-Blockschokolade**

per 1/4 Pfd. 20 %, per Pfund 75 % in garantiert reiner Qualität empfiehlt

**Fritz Leppert,**  
Amalienstr. 14.

Gente abend von 1/2 7 bis 1/2 8 Uhr

**warmen Schinken,**  
1/4 Pfund 50 Pfg.

Feinsten  
**Kaviar**

1/4 Pfund Mk. 2.—, 2.50, 3.—, 4.—,  
stets auf Eis in meinem Glaskasten ausgestellt.

Feinste junge  
**Sahnen u. Boullarden.**

Feinsten **Ausschnitt**

1/4 Pfund zu 30, 40, 50, 60 Pfg. zc.  
empfiehlt

**Delikatesse-Konsum**

**Jos. Blatz,**  
Kaiserstraße 122, Eingang Waldstraße.  
— Telephon 1131. —

Feinsten westfäl. Schinken  
im Ausschnitt per 1/4 Pfd. 50 % empfiehlt

**Fritz Leppert,**  
Amalienstr. 14.

**Prima Ochsenfleisch,  
Kalbfleisch,  
Schweinefleisch**

sowie reines Schweineschmalz empfiehlt  
**Wilhelm Dietrich, Metzgermeister,**  
— Karlstraße 41. Telephon 1318.

**Ital. Salat** mit ffr. Mayonnaise,

**Gardellen- und Anchovis-  
Butter,**

**Ausschnitt** in großer Auswahl,  
1/4 Pfd. zu 30, 40 Pfg. u. höher,

**Salm u. Heringe in Gelee,  
Hummer, Selsardinen,  
Heringe in div. Saucen,**

**Früchte- und Gemüse-  
Konserven,**

**Südfrüchte, engl. Biskuits**  
empfiehlt

**Herm. Munding,**  
Hoflieferant.



**Jean Kissel,**

**A. L. Beck's Nachf.,**  
Kaiserstraße 150, Telephon 335,  
empfiehlt:

**Frt. Rheinjaln, Ostender See-  
zungen, Notzungen, Tafelzander,  
holl. Angelschellfische, Cablian,  
Muscheln zc.**

**Frt. Straßburger Gänse, Ulmer  
Gänse, franz. Poularden,  
Kapannen, junge Sahnen zc.**

**Hohenlohe  
Halermehl**

einzig richtiger  
Mischsatz für  
**Flaschen-Kinder.**

**Otto Lampson,**  
Ludwig-Wilhelmstr. 10.



**Friedrich Faist,**

**Amalienstraße 37,**  
— bei der goldenen Krone —  
empfiehlt auf

**Samstag und Sonntag**

**I<sup>a</sup> Angel-Schellfische zu 42 Pfg.,**

**I<sup>a</sup> Cablian zu 40 Pfg.,**

**feinste Zander zu 75 Pfg.,**

garantiert lebendfrisch.

**Grüne Heringe**

per Pfd. 25 Pfg.,

**Backschellfische**

per Pfd. 30 Pfg.,

**frisch gewässerte Stodfische**

per Pfd. 25 Pfg.,

frisch eingetroffen empfiehlt

**C. Pfeifferle,**

Blumenstraße 14.

**Futtergerste, alte,**

gute Qualität, per Zentner M. 7.— bei

**Karl Baumann,**  
Akademiestraße 20.



**F. Wolff & Sohn's  
Karlsruher Wasser.**

Dasselbe besteht aus den feinsten belebenden und stärkenden Teilen der Pflanzwelt u. ist in einem so glücklichen Verhältnis verbunden, dass es nicht nur als angenehmes Mineralwasser, sondern auch als vortreffliches Unterstützungsmittel bei Kopfweg, Zahnschmerzen usw. allen ähnlichen Präparaten mit Recht vorgezogen wird.

Die Flasche  
60 Pfg., Mk. 1.— und Mk. 1.80.  
Echt zu haben bei

**Friedrich Blos**

Grossh. Hoflieferant  
3.1. Parfumerie  
**F. Wolff & Sohn's Détail**  
Kaiserstrasse 104,  
Ecke der Herrenstrasse.

Niederlage deutscher und ausländischer  
Parfumerien, Toilette-Seifen u. Toilette-Artikel.

**Pfälzer Reinetten-Äpfel, 25 Kilo 15 M.,**  
**Pfälzer Kohl-Äpfel, 25 Kilo 10 M.,**  
**Pfälzer Karthäuser-Äpfel, 25 Kilo 10 M.,**  
Verpackung frei, ab hier geg. Nachnahme versendet  
**Pensch. Gärtner, Neustadt-Haardt,**  
5 Kilo-Bostkorb, gemischt, 3 M. ffr. Nachn. —

**Silberfauerkraut,**

selbsteingeschnittenes, per Pfund 8 %, bei 5 Pfund  
per Pfd. 7 %, per Zentner M. 5.— empfiehlt

**Fritz Leppert,**  
Amalienstraße 14.

**Essig- und Salzgurken,**

Preiselbeeren, Pflaumen in Essig und Zucker,  
Marmelade, auch für Vieberverkäufer billig!  
empfiehlt

**Fritz Leppert,**  
Amalienstr. 14.

**Pfälzer Speisezwiebeln**

fact- und pfundweise billigt bei

**Fritz Leppert,**  
Amalienstr. 14.

**Centrifugen-Süßrahmtafelbutter**

allerfeinste, täglich frisch eintreffend, empfehle per  
Pfd. M. 1.10, einige Tage alte Centrifugen-Süß-  
rahmtafelbutter zum Einsieden so lange Vorrat per  
Pfd. M. 1.— empfiehlt

**Fritz Leppert,**  
Amalienstr. 14.

**In der Karlsruher Kunstlotterie**

fielen mehrere Gewinne in meine Kollekte,  
darunter mit **400 Mk. Wert.**

Geldgewinne zahle sofort aus.

Empfehle:

**Zeller Lose 2 Mk., 11 Lose 20 Mk.,**

**Berliner 1 Mk., 11 Lose 10 Mk.**

**C. Wegmann, Hauptagentur,**  
2.2. Waldstraße 29.

**Rest. Palmengarten.**

Inh.: **C. Zapf,** Herrenstraße 34 a,  
bei der kath. Kirche,

empfiehlt vorzüglichen Mittag- und Abendtisch  
(Abonnement), reichh. Speisefarte, ff. Sinner  
Biere, gar. reine offene und Flaschenweine,  
schöner Saal zur Abhaltung von Festlich-  
keiten, Hochzeiten, Tanzkränzchen, Versamm-  
lungen zc. zc.

NB. Ein größeres Vereinszimmer ist noch zu  
vergeben.



Die Februar-Lieferungen von  
**Butterick's Modenblatt und Moden-Revue**  
 liegen bei der hiesigen Agentur für Butterick's  
 Schnittmuster, der Firma

**Gebrüder Ettlinger,**

Hoflieferanten, Kaiserstr. 199,  
 zur gefl. Ansicht auf.

Probe-Nummer von **Butterick's Modenblatt** erhält jeder Restfaktant gratis.

**Butterick's Moden-Revue** bringt eine sehr große Anzahl neuester Modelle, sowie ein Gratis-Schnittmuster und ist auch belletristisch großartig ausgestattet. — Probehefte früherer Monate, so weit Vorrat reicht, unentgeltlich. — Abonnement pro Jahr M. 7.—, 1/2 Jahr M. 3.50, 1/4 Jahr M. 1.75, einzelnes Heft 65 P.; nach auswärts Portozuschlag.

**Butterick's Schnittmuster** können am hiesigen Plage nur durch obige Firma bezogen werden.

Eingetroffen und ständig wieder vorrätig:

Hochfeiner  
**Mainauerkäse**

bei

**W. Erb, am Eidellplatz.**

Telephon 495.



Zur Verhütung von  
**Haarausfall, Haarfrass, Haarspalte**  
 bewährt sich allein und am besten

**Häusner's Brennessel-Spiritus,**

nur echt mit Marke „Wendelsteiner Kircherl.“  
 Flasche Mk. 0.75 und Mk. 1.50.

Bekanntlich das einfachste, unschädlichste alterprobte Mittel, kräftigt den Haarboden, reinigt von Schuppen und kühlt wohltuend die Kopfhaut. Befördert bei täglichem Gebrauche ungemein das Wachstum der Haare. Zu haben in Apotheken, Droguerien.

Wilh. Baum, Werberplatz, Carl Roth, Hofdrog., Herrenstr., W. L. Schwab, Amalienstr., Th. Walz, Kurvenstr. 15.1.

Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.

Samstag, den 6. Februar 1904.

36. Abonnements-Vorstellung der Abteil. A  
 (rote Abonnementskarten).

Neu einstudiert:

**Egmont.**

Trauerpiel in fünf Akten von Goethe.  
 Musik von Beethoven.  
 Leiter der Aufführung: Dr. Eugen Kilian.  
 Musikalische Leitung:  
 Hans Schilling-Siemssen.

Personen:

- |   |   |
|---|---|
| Margaretha von Parma,<br>Regentin der Niederlande | Karoline Beget.                                 |
| Graf Egmont, Prinz von<br>Glaure                  | Fritz Herz.                                     |
| Wilhelm von Oranien                               | Josef Mack.                                     |
| Herzog von Alba                                   | W. Wassermann.                                  |
| Ferdinand, sein natürlicher<br>Sohn               | Fritz Soot.                                     |
| Machiavelli, im Dienste der<br>Regentin           | Wilhelm Kempf.                                  |
| Richard, Egmonts Ge-<br>heimschreiber             | Max Schneider.                                  |
| Silva } unter Alba<br>Gomez } dienend             | Heinrich Schilling.                             |
| Klärchen, Egmonts Geliebte                        | Siegfried Heinsel.                              |
| Ihre Mutter                                       | Elfriede Wahn.                                  |
| Brandenburg, ein Bürger-<br>sohn                  | Marie Wolff.                                    |
| Soest, Krämer                                     | Hans Alliger.                                   |
| Jetter, Schneider                                 | H. Melzer-Burg.                                 |
| Zimmermann  | Adolf Hallego.                                  |
| Seifensieder                                      | Herm. Benedict.                                 |
| Buyl, Soldat unter Egmont                         | Emil Humler.                                    |
| Rumjum, Zwafide, taub                             | Felix Baumbach.                                 |
| Banfen, ein Schreiber                             | Heinrich Reiff.                                 |
| Erster  | Hugo Höder.                                     |
| Zweiter   | August Haag.                                    |
| Dritter   | Richard Corvil.                                 |
| Vierter   | Ernst Golbe.                                    |
| Fünfter   | Jakob Weiß.                                     |
|   | Hugo Bauer.                                     |
| Spanische Soldaten.                               | Bagen. Bürger und<br>Bürgerinnen. Diener. Volk. |

Der Schauplatz ist in Brüssel im Jahre 1568.

Die Zwischenakts-Musik schließt sich un-  
 mittelbar den Aktschlüssen an.

Eine größere Pause findet nur nach dem  
 zweiten Akte statt.

Anfang: sieben Uhr. Ende: nach 1/2 11 Uhr.  
 Kasse-Öffnung: 1/2 7 Uhr.

Der freie Eintritt ist für heute aufgehoben.

Mittel-Preise.

**Trauerhüte**

in grosser Auswahl.

**Rund, Capot, Toque**

stets vorrätig.

Spezial-Geschäft für Damenputz

**Eckert-Kramer,**

Karl-Friedrichstrasse 22.

Großherzogliches Hoftheater.

Sonntag, den 7. Februar. 36. Abonnements-  
 Vorstellung der Abteilung B (gelbe Abonne-  
 mentskarten). Große Preise. **Margarete.**  
 Große Oper mit Ballet in 5 Akten. Text  
 nach dem Französischen des Jules Barbier  
 und Michel Carré. Musik von Gounod.  
 Anfang 1/2 7 Uhr. Ende 10 Uhr.

Dienstag, den 9. Februar. 37. Abonnem-  
 entsvorstellung der Abteilung A (rote Abonne-  
 mentskarten). Mittel-Preise. **Der Barbier  
 von Bagdad.** Oper in 2 Abteilungen von  
 Peter Cornelius. — **Das war ich!** Dorf-  
 idylle in 1 Akt nach Johann Hutt von Richard  
 Batka. Musik von Leo Blech. Anfang 7 Uhr.  
 Ende gegen 10 Uhr.

Donnerstag, den 11. Februar. 36. Abonnem-  
 entsvorstellung der Abteilung C (graue Abonne-  
 mentskarten). Mittel-Preise. **Rigoletto.**  
 Oper in 4 Akten nach Viktor Hugo's „le roi  
 s'amuse“ von F. M. Piave. Musik von  
 G. Verdi. Anfang 7 Uhr. Ende gegen 1/2 10 Uhr.

Freitag, den 12. Februar. 37. Abonnements-  
 Vorstellung der Abteilung B (gelbe Abonne-  
 mentskarten). Große Preise. **Tristan und  
 Isolde.** In 3 Aufzügen von Richard Wagner.  
 Anfang 6 Uhr. Ende nach 1/2 11 Uhr.

Samstag, den 13. Februar. 38. Abonnem-  
 entsvorstellung der Abteilung A (rote Abonne-  
 mentskarten). Mittel-Preise. **Die Groß-  
 stadtlust.** Schwank in 4 Akten von Oskar  
 Blumenthal und Gustav Kadelburg. Anfang  
 7 Uhr. Ende nach 1/2 10 Uhr.

Sonntag, den 14. Februar. 16. Vorstellung  
 außer Abonnement. Große Preise. Zum  
 Vorteil der Hoftheater-Pensionsanstalt. Ein-  
 maliges Gastspiel von **Elsa Hensel-Schweitzer**  
 und **Heinrich Hensel** vom Opernhaus in  
 Frankfurt a./M. **Der Zigeunerbaron.**  
 Operette in 3 Akten, nach einer Erzählung  
 M. Jokais von J. Schnitzer. Musik von  
 Johann Strauß. „Saffi“: Elsa Hensel-  
 Schweitzer, „Marinkay“: Heinrich Hensel  
 als Gäste. Anfang 1/2 7 Uhr. Ende gegen  
 1/2 10 Uhr.

Dienstag, den 16. Februar. 17. Vorstellung  
 außer Abonnement. **Vormittags 11 Uhr.**  
 Mittel-Preise **Frau Holle.** Weihnachts-  
 Märchen-Komödie in 6 Bildern von C. A.  
 Görner. Musik von Ernst Spies.

Bei dieser Vorstellung ist es gestattet, daß eine  
 erwachsene Person ihren Platz mit einem Kinde teilt,  
 oder daß für zwei Kinder eine Eintrittskarte gelöst  
 wird.

Abonnentenvorverkauf am Montag, den 8. Februar  
 für **Zigeunerbaron** und **Frau Holle**

A.	3— 4 Uhr
B.	4— 1/2 5 "
C.	1/2 5— 5 "

Allgemeiner Vorverkauf von Dienstag, den 9. Fe-  
 bruar, vormittags 9 Uhr an.

**Theater in Baden.**

Mittwoch, den 10. Febr. 18. Abonnements-  
 Vorstellung. Neu einstudiert: **Die Groß-  
 stadtlust.** Schwank in 4 Akten von Oskar  
 Blumenthal und Gustav Kadelburg. Anfang  
 1/2 7 Uhr. Ende 9 Uhr.



In unserm Kontor lagern noch Offerten unter folgenden Nummern:

758, 761, 768, 776, 783, 801, 805, 807, 817, 821, 823, 825, 831, 843, 850, 863, 876, 879, 880, 884, 886, 890, 893, 894, 898, 902, 903, 909, 911, 912, 914, 921, 922, 924, 926, 928, 940, 950.

Wir erlauben, dieselben gegen Vorzeigen der Offertenkarten gefälligst abholen zu lassen.

Karlsruher Tagblatt.

**Groß. Hoftheater.** In Erinnerung an Richard Wagners Todestag (13. Februar) wird „Tristan und Isolde“ Freitag, den 12. Februar in Szene gehen. Für Dienstag, den 9. ist „Der Barbier von Bagdad“ und „Das war ich“ für Donnerstag, den 11. „Rigoletto“, für Faschingsonntag, den 14. „Der Zigeunerbaron“ in Aussicht genommen. In den Partien der Saffi und des Barinkay in der Strauß'schen Operette werden Heinrich Hensel und Elsa Hensel-Schweizer vom Stadttheater zu Frankfurt als Gäste auftreten. Im Schauspiel gelangt Samstag, den 13. „Die Großstadtluft“ zur Aufführung.

### Polizeibericht.

Karlsruhe, 4. Februar.

Am 1. d. M. mietete sich ein Versicherungsinspektor aus Königsbach in der Durlacherstraße ein, benützte noch an demselben Tage eine günstige Gelegenheit, nahm das ihm anvertraute Bett und Möbel, verkaufte die Sachen und ging mit dem Erlös flüchtig. — Am 2. d. M., nachmittags, wurde einem Herrn in einem Café ein dicker Winterüberzieher, in dessen Taschen sich u. a. eine Karte für die elektr. Straßenbahn, auf den Namen „Hans v. Lieber“ lautend, befand, im Gesamtwerte von 130 M. gestohlen. — Ein Reisender, welcher vorübergehend in Durlach wohnte, erschwindelte sich in einem diesigen Geschäft dadurch für 100 M. Treibriemen, daß er vorgab, er sei Vertreter einer Mühlenbauer-Gesellschaft, habe in Göttingen die Riemen sofort nötig und werde dieselben am andern Tage bezahlen, worauf er auf Nummerwiedersehen verschwand. Der Reisende wird auch wegen ähnlicher Betrugsfälle, die er in andern Städten verübt, verfolgt. — Gestern nachmittags wurde einem Zeugen, der vor das Schöffengericht geladen war, sein Ueberzieher, den er im Zeugenzimmer daselbst ablegte, gestohlen.

### Gerichtszeitung.

## Karlsruhe, 4. Februar.

#### Sitzung der Strafkammer I.

Vorsitzender: Landgerichtsrat Siegel. Vertreter der Groß. Staatsanwaltschaft: Referendar Hartmann.

Des mehrfachen Diebstahls wurde der Steinischleifer Friedrich Horabam aus Hofweier überführt. Er entwendete in der Nacht vom 24. auf 25. Oktober v. Js. aus dem Bureau der Firma Rupp & Müller hier einen Bureaurock, ein Portemonnaie mit kleinen Schlüsseln und vier Musterstücke aus geschliffenem Marmor, und in der Zeit von Mitte Oktober bis Ende Dezember v. Js. gleichfalls aus dem Anwesen der Firma Rupp & Müller 1 Polierseil, 6 Wagnplättchen, 4 Briefbeschwerer, 1 Marmorplatte, 6 Musterstücke, 1 Schlegel, 6 kleine Bohrer, 3 Bettwärmsteine aus Marmor und eine Arbeitsschürze. Die gestohlenen Sachen hatten einen Wert von ca. 55 M. Der Angeklagte, der wegen Diebstahls schon wiederholt vorbestraft ist, erhielt 1 Jahr Gefängnis, abzüglich 1 Monat Untersuchungshaft.

Der Tapezier Jakob Stork aus Neustadt a. S. suchte am 11. November seinen hier wohnenden Schwager, den Maschinenarbeiter Erhardt auf und bat diesen, ihn für eine Nacht zu beherbergen. Erhardt erfüllte bereitwillig diesen Wunsch. Zum Danke für die genossene Gastfreundschaft stahl Stork am andern Tage eine dem Erhardt gehörende Weste im Werte von 7 M. Wegen dieses Diebstahls wurde der Angeklagte zu 3 Monaten Gefängnis, abzüglich 1 Monat Untersuchungshaft, verurteilt.

Die Anklagesachen gegen die Ehefrau A. Malsch geb. Ströhm von hier wegen Beleidigung, gegen den Rechtskonsulenten Wilhelm Kaufmann und Frieda Ruder von hier wegen Uebertretung des § 72 R.St.G.B. und gegen den Photographen August Kögel aus Wolpertshausen wegen Ruhestörung kamen nicht zur Verhandlung.

Die übrigen Fälle, Berufungen, fanden ihre Entscheidung durch folgende Urteile: Architekt Karl Schmitt aus Heidelberg wegen Unterschlagung 8 Wochen Gefängnis; Kaufmann Karl Litterst aus Sigmaringen wegen Betrugs 8 Wochen Gefängnis; Agent Johann Benjamin Loes aus Untergrombach wegen Betrugs 3 Wochen Gefängnis; Maurer Johann Peter Gros aus Welschneureuth wegen Bedrohung 1 Woche Gefängnis.

[7]

Krenzstrasse 23. **Kaffeehalle** Krenzstrasse 23.

des Frommelhauses,

2 Min. vom Bahnhof.

**Alkoholfreie Getränke:**  
Kaffee, Thee, Schokolade, Limonade etc.  
**Mittags- und Abendtisch**  
mit vorzüglicher Küche.

Reservierte Zimmer für Damen und geschlossene Gesellschaften.

Kein Trinkgeld!

Täglich geöffnet bis 10 Uhr abends.

Zum Besuche ladet ergebenst ein

13.10.

die Verwaltung.



In meinem elegant eingerichteten

**Damen-Salon**

steht der neueste

**Elektrische Haar-Trockenapparat**

in Betrieb.

Ausführung aller Frisuren nach Wunsch. Haararbeiten jeder Frisur entsprechend.

Spezialität: Schwank's Haareinlage (patentamtlich geschützt).

Frau **Emil Schwank Wwe.,**

Kriegstrasse 26, neben „Hotel Monopol“.

**Konzertsaal „3 Linden“ Mühlburg.**

Morgen Sonntag, den 7. Februar 1904,

4 Uhr nachmittags 4 Uhr,

— **Grosses** —

**Karnevalistisches Fest-Konzert.**

Musikalische, karnevalistische, humoristische Vorträge der Kapelle.

Die Mitwirkung eines hier beliebten Gesangshumoristen ist gesichert.

Karnevalistischer Gesang aller Besucher.

Veranstaltet von der Kapelle des

**1. Badischen Feld-Artillerie-Regiments Nr. 14.**

Leitung: Königl. Musikdirigent **S. Diefse.**

Eintritt auf allen Plätzen **30 Pfg.**

Programm mit Liedertexten **10 Pfg.**

— **Kassenöffnung 3 Uhr nachmittags.** —

Alles Nähere enthält das Programm.

Die Galerie ist geöffnet.



# S. Model.

Der grosse Weisswaren-, Damenwäsche- und Gardinen-  
Verkauf mit besonders vorteilhaften Angeboten  
dauert fort.

## Prüfet alles und behaltet das Beste!

Wer alle unsere meist genossenen Getränke, wie Thee, Kaffee, Malzkaffee, Kakao usw., sorgsam geprüft hat, mit Rücksicht auf die Wirkung, die sie auf unsere Gesundheit und unser Wohlbefinden ausüben, und auch mit Rücksicht auf ihre wirtschaftlichen Vorzüge oder Nachteile, der behält — Kathrein's Malzkaffee.

### Gottesdienst. — 7. Februar.

#### Evangelische Stadt-Gemeinde.

##### Stadtkirche.

- 1/2 9 Uhr Militärgottesdienst: Herr Militär-  
pfarrer Schloemann.  
10 Uhr: Herr Stadtpfarrer Rapp.  
1/4 12 Uhr Christenlehre: Herr Stadtpf. Weide-  
meier.

##### Kleine Kirche.

- 9 Uhr: Herr Stadtpfarrer Mühlhäußer.  
1/2 12 Uhr Kindergottesdienst: Hr. Hofpred. Fischer.  
6 Uhr: Herr Stadtvicar John.

##### Schloßkirche.

- 10 Uhr: Herr Hofdiakonus Dr. Frommel.

##### Johanneskirche.

- 9 Uhr: Herr Stadtpfarrer D. Brückner.  
10 Uhr Christenlehre: Herr Stadtpfarrer D.  
Brückner.

##### Christuskirche.

- 10 Uhr: Herr Stadtpfarrer Rohde.  
1/4 12 Uhr Kindergottesdienst: Hr. Stadtpf. Rohde.  
6 Uhr: Herr Stadtvicar Bauer.

##### Karl-Wilhelm-Schule.

- 1/2 10 Uhr: Herr Stadtpfarrer Weidemeier.  
11 Uhr Kindergottesdienst: Herr Stadtvicar  
Steinmann.

##### Gartenstraße 22.

- 1/2 10 Uhr: Herr Stadtvicar John.  
1/4 12 Uhr Kindergottesdienst: Hr. Stadtpf. Rapp.  
Ludwig Wilhelm-Krankenheim.

##### 5 Uhr: Herr Hofdiakonus Dr. Frommel.

##### Diakonissenhauskirche.

- Vormittags 10 Uhr: Herr Pfarrer Kab.  
Abends 1/2 8 Uhr Monatsmissionsstunde: Herr  
Missionar Knobloch.

##### Evangelische Kapelle des Kadettenhauses.

- 10 Uhr: Herr Kadettenhauspfarrer Lic. Dr.  
Brückner.

##### Karl-Friedrich-Gedächtniskirche

##### (Stadtteil Mühlburg).

- 1/2 10 Uhr Gottesdienst: Herr Defan  
1/2 11 Uhr Christenlehre: Ebert.  
Donnerstag, den 11. Februar:

- Abends 1/2 8 Uhr Gottesdienst: Hr. Defan Ebert.  
Gottesdienst in Beiertheim

##### (im alten Schulhaus):

- 9 Uhr: Herr Stadtvicar Bauer.  
1/4 11 Uhr Christenlehre: Herr Stadtvicar Bauer.

##### Wochengottesdienste:

##### Mittwoch, den 10. Februar

- 8 Uhr abends Stefanienstraße 22: Herr  
Hofprediger Fischer.  
Donnerstag, den 11. Februar

- 5 Uhr abends Kleine Kirche: Herr Stadt-  
vicar Bauer.

8 Uhr abends Johanneskirche: Herr Stadt-  
vicar John.

8 Uhr abends Karl-Wilhelm-Schule: Herr  
Stadtpfarrer Weidemeier.

#### Evangelische Stadtmission.

Bereinshaus Adlerstraße 23.

Sonntagschule im Vereinshaus: Herr

Stadtmisionar Lieber.

1/4 12 Uhr Kindergottesdienst in der Johanneskirche:

Herr Inspektor Diemer.

Sonntagschule in der Diakonissenhaus-

kapelle: Herr Professor Koller.

3 Uhr Jungfrauenverein.

5 Uhr Abendgottesdienst: Herr Inspektor Diemer.

Dienstag abend 1/2 9 Uhr Männerbibelstunde Kreuz-

straße 23.

Mittwoch abend 8 Uhr Bibelstunde im Vereinshaus:

Herr Stadtmisionar Lieber.

#### Christlicher Verein junger Männer,

Kreuzstraße 23.

Bereinsräume (Lesezimmer, Bibliothek, Zeitschriften)

jeden Abend von 8 Uhr an, jeden Sonntag von

2 Uhr an geöffnet.

Sonntag abend 1/2 9 Uhr Vortrag von Herrn Ober-

lehrer Jäger: „Karl der Große und sein

Reich.“

Jeden Donnerstag abend 1/2 9 Uhr Bibelbesprechung.

Jeden Donnerstag 3 Uhr christliche Bädervereinigung.

#### Vereinshaus Herrenstraße 62.

1/4 12 Uhr Sonntagschule.

3 Uhr Bibelstunde: Herr Pfarrer a. D. Rühle.

Abends 8 Uhr Vortrag des Herrn Inspektor

Böhmerle: „Wo wohnt Gott?“

4 Uhr Jungfrauenverein.

Jeden Dienstag abend 8 Uhr Bibelbesprechung im

christl. Männer- und Jünglingsverein.

Mittwoch abend 8 Uhr Bibelstunde: Herr Stadtmiff.

Schemel.

Donnerstag abend 8 Uhr Bibelstunde Durlacher-

straße 32.

Donnerstag abend 8 Uhr Singstunde im Jünglings-

verein, Herrenstraße 62.

#### Evangelisch-lutherische Gemeinde, alte Fried-

hofkapelle, Waldhornstraße, vormittags 10 Uhr:

Herr Pfarrer Herrmann. Nach Schluß des

Hauptgottesdienstes: Abendmahlsfeier. Beichte

1/2 10 Uhr.

#### Apostolische Gemeinde, Gartenstraße 16b.

Gottesdienst:

Sonntag vormittag 1/2 9 Uhr.

Sonntag nachmittag 4 Uhr.

Mittwoch abend 1/2 9 Uhr.

#### Katholische Stadt-Gemeinde.

##### Hauptkirche St. Stephan.

6 Uhr Frühmesse.

7 Uhr hl. Messe.

1/2 8 Uhr hl. Messe.

1/2 9 Uhr Militärgottesdienst: Herr Militär-  
pfarrer Berberich.

1/2 10 Uhr Hauptgottesdienst, Predigt u. Hochamt.

1/4 12 Uhr Kindergottesdienst mit Predigt.

1/2 3 Uhr Christenlehre für die Knaben.

3 Uhr Corporis-Christi-Bruderschaftsbandacht.

Erbauungsstunde für katholische Taubstumme:

nachmittags 2 Uhr in der Karl-Wilhelm-Schule.

#### Bernharduskirche.

1/2 7 Uhr Frühmesse.

1/2 8 Uhr hl. Messe.

1/2 9 Uhr Kindergottesdienst mit Predigt.

1/2 10 Uhr Predigt und Hochamt.

2 Uhr Christenlehre für die Knaben.

1/2 3 Uhr Corporis-Christi-Bruderschaft.

#### Liebfrauenkirche.

1/2 7 Uhr Frühmesse.

1/2 9 Uhr Kindergottesdienst mit Predigt.

1/2 10 Uhr Predigt und Hochamt.

11 Uhr hl. Messe.

1/2 2 Uhr Christenlehre für die Knaben.

1/2 3 Uhr Corporis-Christi-Bruderschaft.

#### St. Bonifatiuskirche (Goethestraße).

6 Uhr Austeilung der hl. Kommunion.

1/2 7 Uhr Frühmesse.

1/2 9 Uhr Kindergottesdienst mit Predigt.

1/2 10 Uhr Predigt und Hochamt.

2 Uhr Christenlehre für die Knaben.

1/2 3 Uhr Corporis-Christi-Bruderschaft.

#### St. Vinzenzkapelle.

6 Uhr Austeilung der hl. Kommunion.

7 Uhr Frühmesse.

8 Uhr Amt.

#### Ludwig Wilhelm-Krankenheim.

11 Uhr hl. Messe.

#### St. Franziskushaus (Grenzstraße 7).

8 Uhr Amt.

#### Katholische Kapelle des Kadettenhauses.

10 Uhr: Herr Militär-  
pfarrer Berberich.

#### Vereinsversammlungen.

4 Uhr Dienstbotenversammlung im Franziskushaus.

#### St. Peter- und Paulskirche (Stadtteil

##### Mühlburg).

6 Uhr Beichtgelegenheit.

1/2 7 u. 1/2 8 Uhr Austeilung der hl. Kommunion.

1/2 8 Uhr Frühmesse.

1/2 10 Uhr Hauptgottesdienst mit Predigt.

1/2 2 Uhr Christenlehre für die Mädchen.

2 Uhr Corporis-Christi-Bruderschaft.

#### (Alt-)Katholische Stadt-Gemeinde.

##### Auferstehungskirche.

10 Uhr Hochamt.

#### Zionskirche der Evang. Gemeinschaft

(Beierheimer Allee 4).

Vormittags 1/2 10 Uhr und nachmittags 1/2 4 Uhr

Predigt: Herr Prediger Grün.

Vormittags 11 Uhr Sonntagschule.

Abends 8 Uhr Männer- und Jünglingsverein.

Vom 8.—11. Februar jeden Abend Gottesdienst.

#### Friedenskirche der Methodisten-Gemeinde

(Karlstraße 49b).

Vormittags 1/2 10 Uhr Predigt: Herr Prediger

Burkhardt.

Vormittags 1/2 11 Uhr Sonntagschule.

Nachmittags 5 Uhr Predigt.

Montag abend 1/2 9 Uhr Gebetsstunde.

Mittwoch abend 1/2 9 Uhr Bibelstunde.

#### English Church.

Services are held every Sunday at 9<sup>00</sup> in

the Chapel of the L. W. Krankenhaus, Kaiser-

Allee 10.